

## Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die gute Nachricht ist, daß es heute möglich ist, Patienten mit chronisch obstruktiver Lungenerkrankung (COPD) ein viel besseres Therapiekonzept anzubieten als noch vor zehn Jahren. Inzwischen konzentriert man sich in der Therapie nicht nur auf die Lunge alleine, sondern auch auf die Knochen, Muskeln und Psyche. Dies wurde beim 47. Kongreß der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin (DGP) in Nürnberg deutlich.

Die schlechte Nachricht ist, daß in Deutschland vor allem bei der Vermeidung von COPD-Risikofaktoren noch ein erheblicher Nachholbedarf besteht: So ist es nach Aussage von Professor Roland Buhl aus Mainz „eine Schande für unser Land, daß uns die Italiener, Spanier und Iren vormachen, wie man Knäipen und Pubs rauchfrei bekommt, und daß man einen deutschen Flughafen immer noch am Geruch erkennt.“

Ein anderer Schwerpunkt des Kongresses war Asthma, und hier besonders die neu publizierten Leitlinien (S. 6).

Ein weiteres kontrovers diskutiertes Thema war Schlafapnoe (S. 16): Darf man den Patienten das Fahren verbieten? Hier sind die Kollegen in der Pflicht, wenn es darum geht, Patienten ausreichend auf ihre gesundheitlichen Probleme und die Konsequenzen für die Fahrtauglichkeit hinzuweisen.

Christina Ott  
Redakteurin „Forschung und Praxis“



2716 Teilnehmer besuchten den diesjährigen DGP-Kongreß.

Fotos: otc



## Aus dem Inhalt

### 47. Kongreß der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin (DGP) in Nürnberg 3–20

COPD – auf direktem Weg zur  
Spitze der Todesursachen **4**

In Deutschland ist COPD  
häufiger als vermutet **5**

Bei COPD brauchen Patienten  
besonderen Knochenschutz **5**

Bei Asthma helfen Kortikoide  
oft bereits in niedriger Dosis **6**

Bäckerasthma auch ohne  
spezifische Sensibilisierung **10**

Dauerhusten – Kernsymptom  
bei Cough-variant Asthma **12**

Erlotinib bei NSCLC wird als  
First-line-Therapie geprüft **14**

Bei exzessiver Schläfrigkeit ist  
Autofahren tabu **16**

Multiresistenzen bei  
Tuberkulose nehmen zu **20**

**Thomas Voshaar:**  
Gibt es das maßgeschneiderte  
Inhalationssystem für jeden? **22**

Neues aus den  
Fachzeitschriften **26**

**Service** **27**